

Boule Turnier am 19. September 2020, 10:00 Uhr, Samstag

- a) Eine Mannschaft besteht aus drei Spielern / innen, gemischter Modus erlaubt
 - b) Jede Mannschaft hat einen Kampfnamen, sowie entsprechende einheitliche Kleidung
 - c) Jeder Spieler besitzt 2 Kugeln (keine F.I.P.J.P. Zertifizierung notwendig), und ein „Schwein“
 - d) Voraussetzung: man muss sich bücken können um die Kugel aufzuheben (Hilfsmittel erlaubt).
Es sollte gewährleistet sein, dass man die Kugel frei von Gefahr für die anderen Mitspieler in das Feld schmeißen / rollen kann
 - e) Mobilität im Umkreis von ca. 30 Metern sollte gewährleistet sein
 - f) Durchstehvermögen für ca. 5 Stunden wird vorausgesetzt
 - g) Das natürliche Verlangen nach Getränken, während des Spiels, ist Grundvoraussetzung
 - h) Die Mannschaften werden ausgelost
 - i) Es wird solange gespielt bis eine Mannschaft 13 Punkte hat
 - j) Das Spielfeld ist 15 Meter Lang und ca. 4 Meter breit, oder weniger
 - k) Berührt die Kugel die Bande, oder ist der Wurf zu lang, bzw. verlässt die Bahn, wird sie als „Aus“ gewertet und wird vom Platz genommen
 - l) Durch Los wird die beginnende Mannschaft ermittelt
 - m) Es wird ein Wurfkreis festgelegt, Durchmesser 35 cm bis 50 cm, die Füße müssen reinpassen
 - n) Das „Schwein“ wird, von der durch Los begünstigten Mannschaft, gültig platziert
 - o) Der gültige Bereich ist zwischen 6 bis 10 Meter vom Wurfkreis und 1 Meter Abstand vom Spielfeldrand. Bandenberührung ist nicht erlaubt.
 - p) Gelingt keine gültige Platzierung im ersten Wurf, bekommt der Gegner das Recht die Kugel beliebig im gültigen Bereich zu platzieren
 - q) Beim Wurf müssen die beiden Füße im Wurfkreis stehen, Übertreten ist nicht erlaubt
 - r) Der glückliche „Losgewinner“ darf die erste Kugel gültig platzieren
 - s) Verlässt die Kugel das Spielfeld oder hat Bandenberührung, ist diese Kugel ungültig und wird vom Platz genommen.
 - t) Die Mannschaft deren Kugel am nächsten beim „Schwein“ ist führt.
 - u) Der Gegner ist nun solange am Kugel platzieren, bis er die erste Kugel besser platziert hat und somit in Führung geht
 - v) Das Recht die nächste Kugel zu werfen wechselt weiter bei t)
 - w) Das Ganze wird solange durchgeführt bis jede Mannschaft seine Kugeln platziert hat
 - x) Hat eine Mannschaft frühzeitig alle Kugeln platziert, darf der Gegner die restlichen Kugeln auf dem Spielfeld platzieren
 - y) Am Ende einer Runde werden die Punkte gezählt
 - z) Punkten kann nur die Mannschaft deren Kugel dem Schwein am nächsten ist mit mindestens 1 Punkt, weitere Punkte werden durch die Kugeln gezählt die näher sind als die Kugeln des Gegners, also max. 6 Punkte
-
- aa) Streitigkeiten gibt es nicht
 - bb) Es gibt Maßbänder
 - cc) Es gibt Oberschiedsrichter (Norbert Stenzel, als oberste Instanz), sein Urteil ist unanfechtbar
 - dd) Einer wird gewinnen
 - ee) Wir werden Spaß haben